

Allgemeines Journal

UHRMACHERKUNST

Erscheint wöchentl. — Abonnementspr. pro Quart. 2 Mk. — Oesterr. Währ. fl. 1.20. — Inserate die 5 gespalt. Petitzeile oder deren Raum 5 Pf., bei Wiederholungen 2—3 Mal 10 $\frac{1}{2}$ 4—8 Mal 20 $\frac{1}{2}$ 9—26 Mal 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ 27—52 Mal 50 $\frac{1}{2}$ Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 20 Pf.

LEIPZIG,
den 17. Mai 1879.

Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an.
Verlag u. Expedition: Herm. Schlag, Leipzig.
Verantwortlicher Redakteur: Jos. Jacobovits.

I n h a l t:

Vereinsnachrichten. — Schlechte Zeiten. — Unsere Werkzeuge. — Bericht über die Konkurrenz-Prüfung von Marine-Chronometern, abgehalten auf der Deutschen Seewarte im Jahre 1877 (Schluss). — Für Erfinder. — Von der Teplitzer Gewerbe-Ausstellung. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

Vereinsnachrichten.

Mecklenburgischer Uhrmacher-Verband.

Der statutenmässige ordentliche Verbandstag wird am Donnerstag, den 22. Mai im Hôtel „Zum Deutschen Hause“ zu Stavenhagen, Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr abgehalten werden.

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme von Vereinen und einzelnen Mitgliedern;
- 2) Bericht des Vorstandes;
- 3) Vorlage der Rechnung und Ernennung der Revisoren;
- 4) Beschluss über den Anschluss an den Central-Verband;
- 5) Wahl des Vorstandes, der Prüfungskommission und des nächsten Versammlungsortes.

Wir bitten die werthen Kollegen, diese Versammlung recht zahlreich besuchen zu wollen.

Der Vorstand:

C. L. Brockmann, C. Haeker, C. Dicker,
Malchin. Malchin. Teterow.

E m p f e h l u n g.

Laut Zuschrift vom 7. d. M. schliesst sich die Firma

Gustav W. Wolff in Mühlhausen i/Thür.

unseren Bestrebungen an und hat somit allen Detail-Handel ausgeschlossen.

Gleichzeitig bringen wir hiermit die früher schon bekannt gemachten Firmen unseren geehrten Kollegen in freundliche Erinnerung mit der Bitte, bei etwaigem Bedarf dieselben zu berücksichtigen.

Aachen: Pollak & Holtschneider.

Berlin: Ami Sandoz & Söhne, Marc Bloch, J. Calame-Robert, Ducommun-Sandoz & Comp., Hermann M. Hirsch.

Biel u. Grenzhäusern: Oster & Bertholet.

Bielefeld: Otto Böckelmann.

Breslau: Müller & Kern, Joh. Müller, H. Reinke.

Chaux-de-fonds: F. Bachschmidt, August Vuille & fils.

Coblenz: Jacob Merz.

Cöln: Gerl & Schipper.

Elberfeld: P. A. Kretzmann & Co.

Frankfurt a/M: Beyerbach & Rossi, Dubois & fils, Fränkel & Comp., N. B. Fränkel, Fulda Söhne, A. Jensen, C. F. Mellage Nachfolger, A. Montandon (Vertreter Fischer), B. Stern (Julius Bing Nachfolger), August Vuille & fils,

Freiburg i/Schl: Willmann & Comp., Endler & Comp., G. Becker.

Görlitz: C. F. M. Vierling, C. F. Müller.

Hagen: Bernhard Paschen.

Hamburg: Ducommun Sandoz & Comp., Wandschneider & Kegerler, Hugo Müller & Co., W. Colshorn, F. Alb. Stephan, Abraham Levin, Faurschou & Hirschmann, Ad. P. Habenicht, Guinand Gebrüder, H. Nathan, Moritz Herz, Georg Klein, Wilh. Schultz, A. Braunschweig & Co., Friedrich Spann.

Idar: Ernst Cullmann.

St. Imier: M. & E. Didisheim.

Leipzig: Rob. Brandt & Comp., J. M. Bon, Etzold & Popitz, Ernst Holzweissig, F. F. Hering, C. Holtermann, Ingold & Comp., W. J. Pfaff, Oscar Umbach, Moritz Roehrig, E. Nicolai & Comp., Georg Jacob, Aug. Vuille & fils, Egert & Winnikes.

Lenzkirch: Actiengesellschaft für Uhrenfabrikation.

Mainz: Maier & Daub.

München: L. Kastner, Isidor Heilbronner.

Regensburg: Jakob Krippner.

Salzwedel: Weschke & Jung.

Solothurn: Gesellschaft für Uhrenfabrikation.

Villingen: Gebr. Wilde.

NB. Wir machen gleichzeitig bekannt, dass die Herren G. Thommen, Waldenburg (Schweiz) und Ingold & Comp., Chaux-de-fonds und Leipzig den Goldgehalt und das Goldgewicht, sowie die Beschaffenheit des Bügels fernerhin angeben werden.